

23.09.2016 – 18:40 Uhr

Digital Realty startet Service Exchange für eine vereinfachte Vernetzung der globalen Rechenzentren und Verbindung zur Cloud

Verbesserungen bei Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Sicherheit im Vergleich zum öffentlichen Internet

New York (ots/PRNewswire) - MarketplaceLIVE - Digital Realty (NYSE: DLR), ein führender weltweiter Anbieter von Rechenzentren, Colocations- und Vernetzungslösungen, gab heute den Start von Service Exchange bekannt, wobei es sich um eine Vernetzungsplattform handelt, die die direkte, persönliche und sichere Verbindung zu einer Vielzahl von Anbietern im Bereich Clouddienste - wie etwa Amazon Web Services (AWS), Google Cloud Platform und Microsoft Azure - sowie Telekommunikationsanbietern und anderen Kunden von Digital Realty auf der ganzen Welt erleichtert.

Service Exchange erleichtert die Vernetzung und macht den gegenseitigen Zugriff von vernetzten Diensten, Anbietern und Geschäftsbetrieben flexibler, skalierbarer und benutzerfreundlicher als jemals zuvor. Nach dem Start wird Service Exchange im weiteren Verlauf dieses Jahres für Clouddienste bei den Zugangsmöglichkeiten zu Rechenzentren eine erheblich größere Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Sicherheit bieten, als dies beim öffentlichen Internet der Fall ist.

"Unternehmen, die sich mitten im digitalen Wandel befinden, müssen in der Lage sein, sich den wachsenden Bedenken rund um die Probleme der Netzwerksicherheit zu stellen, sich wechselnden regulatorischen Bestimmungen anzupassen, den unvorhersehbaren Leistungsanforderungen gerecht zu werden und die steigenden Betriebskosten zu stemmen", sagte Rick Villars, Vice President für den Bereich Rechenzentren und Cloud bei der International Data Corporation. "Service Exchange von Digital Realty wird es Unternehmen ermöglichen, mit diesen Sorgen umzugehen und hochleistungsfähige Vernetzungen zwischen internen Anwendungen und Kapazitäten in der Cloud effizient zu managen, und zwar in einer sicheren und kosteneffizienten Umgebung."

Starke Unterstützung durch Megaport

Service Exchange wird über eine globale Partnerschaft zwischen Digital Realty und der US-amerikanischen Tochtergesellschaft von Megaport Limited (ASX: MP1) bereitgestellt. Die Megaport-Tochter stellt das elastische, auf SDN basierende Ethernet-Netz zur Verfügung, das eine Vernetzung zwischen Cloud-Anbietern und den Kunden von Digital Realty möglich macht.

"Wir sind sehr froh über die Zusammenarbeit mit Megaport, mit deren Hilfe wir Kunden für ihren IT-Betrieb bessere und leicht zu bedienende Vernetzungsdienste sowie die durch SDN möglich gemachte Flexibilität anbieten können", sagte Chris Sharp, Chief Technology Officer von Digital Realty. "Service Exchange bringt eine einfache, flexible und skalierbare Lösung für unsere Kunden, unter denen auch jene sind, die sich im digitalen Transformationsprozess befinden, dafür eine Starthilfe benötigen oder dabei einfach schneller vorankommen wollen."

"Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Digital Realty im Rahmen dieser zukunftsweisenden Initiative", sagte Denver Maddux, Chief Executive Officer von Megaport. "Service Exchange ist vollständig in das überall verfügbare elastische Netz von Megaport integriert, wodurch die Kunden von Digital Realty rund um den Globus die Möglichkeit haben, einfach auf die neuesten Vernetzungsdienste und Netzwerklösungen in der Cloud zuzugreifen. Megaport und Digital Realty haben sich zusammengetan, um IT-Anbietern aus allen Geschäftssparten Dienstleistungen, Kapazitäten, durch SDN ermöglichte Flexibilität und ein großartigeres Kundenerlebnis anbieten zu können. Digital Realty kann sich auf eine lange Tradition bei der Ermöglichung von rascher Skalierbarkeit über seine globale Infrastrukturplattform berufen, wobei dieser Vorteil, dank der ganz ähnlich skalierbaren Vernetzungsplattform von Megaport, jetzt noch ergänzt wird. Die Verbindung dieser Kapazitäten schafft ein innovatives Angebot für die Branche."

Einsatzgebiete und Verwendung

Service Exchange bietet Kunden über einen einzigen Port, der eine ganze Reihe von virtuellen Privatverbindungen ("Virtual Cross Connects") zu Serviceanbietern und Rechenzentren unterstützt, den Zugriff auf eine Vielzahl von Anbietern aus dem Bereich Clouddienste und anderen Dienstleistungsanbietern. Kunden können ihre Virtual Cross Connects aktiv über MarketplacePORTAL, der preisgekrönten Online-Kundenplattform, managen und die Bandbreite ihrer Verbindungen je nach Bedarf vergrößern oder verkleinern.

Skalierbarkeit von einem Einzelschrank bis hin zur Multi-Megawatt-Anlage

Digital Realty hat sich als Marktführer im Bereich Großrechenzentren etabliert und das Unternehmen hat erst kürzlich seine Produktpalette bei Colocations- und Vernetzungsangeboten mit der Übernahme von Telx im Jahr 2015 und von acht qualitativ hochwertigen, von Netzanbietern unabhängigen Colocationsrechenzentren in Europa Anfang dieses Jahres erweitert. Digital Realty besitzt und betreibt mehr als 140 Anlagen auf einer Fläche von über 26 Millionen Quadratfuß in insgesamt 33 globalen Metropolregionen. Diese weltweite Präsenz und das einzigartige Funktionsangebot stehen für ein unglaublich ausbaufähiges Angebotsspektrum und die enormen Chancen von Service Exchange auf dem Markt. Kunden können sich so leicht und je nach Bedarf entscheiden, ob sie von einem Einzelschrank auf eine Multi-Megawatt-Anlage aufstocken wollen, ohne dass ein Anbieterwechsel oder eine Unterbrechung des Dienstes nötig würde.

Verfügbarkeit

Service Exchange wird bis Mitte 2017 in 24 Rechenzentren in 15 Marktgebieten zur Verfügung stehen. Den Anfang werden Atlanta, Chicago, Dallas, Los Angeles, New York, San Francisco, Seattle und Ashburn in Virginia im vierten Quartal 2016 machen. Service Exchange wird dann im ersten Quartal 2017 in London und Phoenix starten und Amsterdam, Dublin, Miami, Singapore und Portland werden im zweiten Quartal 2017 folgen.

Über Digital Realty

Digital Realty unterstützt die Strategien im Hinblick auf Rechenzentren und Colocation von mehr als 2.000 Unternehmen über sein sicheres und netzwerkorientiertes Angebot an Rechenzentren, die sich überall in Nordamerika, Europa, Asien und Australien befinden. Zu den Klienten von Digital Realty gehören inländische und internationale Unternehmen jedweder Größe und aus allen Branchen, von Finanzdienstleistern und Dienstleistern aus den Bereichen Cloud und Informationstechnologien bis hin zu den Branchen Fertigung, Energie, Spiele, Life Sciences und Verbraucherprodukte.

Über Megaport

Megaport ist der weltweit führende Anbieter von Diensten im Bereich elastische Zusammenschaltung. Die globale Plattform des Unternehmens macht es den Kunden über SDN (Software Defined Networking) möglich, ihr Netzwerk schnell mit anderen Diensten im Megaport Fabric zu verbinden. Dienste können direkt von den Kunden über ihre Mobilgeräte, Computer oder über die offene API von Megaport gesteuert werden. Die starke Präsenz des Unternehmens in Australien, im asiatisch-pazifischen Raum, in Nordamerika und Europa liefert eine neutrale Plattform, die viele wichtige Anbieter von Rechenzentren in verschiedensten Märkten umfasst. Megaport ist Technologie-Partner von Amazon AWS, Partner von Microsoft Azure ExpressRoute und Google Cloud Interconnect-Partner.

Safe-Harbor-Erklärung

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf aktuellen Erwartungen, Vorhersagen und Annahmen beruhen und die Risiken und Unsicherheiten einschließen, welche dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denjenigen in den zukunftsgerichteten Aussagen dargelegten abweichen. Dazu gehören Aussagen im Zusammenhang mit dem erwarteten Einsatz, der Anwendbarkeit, der Leistungsfähigkeit, den Vorzügen und der zeitlichen und regionalen Verfügbarkeit von Service Exchange sowie zu unserer Partnerschaft mit Megaport. Zu diese Risiken und Unsicherheiten gehören, neben anderen, die Folgenden: Der Einfluss der derzeitigen Weltwirtschaftslage, Kredit- und Marktbedingungen, die aktuellen lokalen wirtschaftlichen Bedingungen in den Metropolregionen, in denen wir aktiv sind, eine Verringerung der Ausgaben in Informationstechnik, etwa als Ergebnis eines wirtschaftlichen Abschwungs oder einer Rezession, negative Entwicklungen im Hinblick auf die Wirtschaft oder den Immobilienmarkt in unserer Branche oder in den Industriesektoren, in denen wir unsere Produkte verkaufen (inklusive der Risiken im Zusammenhang mit niedrigeren Immobilienbewertungen und Abschreibungen auf den Firmenwert), unsere Abhängigkeit von wichtigen Mietern, dem Bankrott oder der Insolvenz eines Hauptmieters oder einer erheblichen Anzahl kleinerer Mieter, Ausfall von Mietverträgen oder Nicht-Verlängerung von Verträgen durch Mieter, unser Versagen im Hinblick auf notwendige Schuldenfinanzierung und Kapitalakquise, Risiken im Zusammenhang mit schuldenfinanzierten Geschäftsaktivitäten, was Risiken bei der Refinanzierung und im Zusammenhang mit Zinssätzen, unsere Unfähigkeit, Schulden bei Fälligkeit zurückzuzahlen, negative Veränderungen unserer Kreditwürdigkeit, das Nichteinhalten von Zusagen oder anderer Bedingungen im Hinblick auf unsere Darlehensverpflichtungen und -vereinbarungen unsererseits einschließt, Fluktuationen auf dem Kapitalmarkt, Veränderungen bei den Wechselkursen, die Auswirkungen des Referendums im Vereinigten Königreich über den Austritt aus der Europäischen Union auf die Kapitalmärkte oder unsere Geschäfte, unsere Unfähigkeit, unser Wachstum effizient zu steuern, Schwierigkeiten mit dem Erwerb oder dem Betreiben von Anlagen in ausländischen Gerichtsbarkeiten, unsere Unfähigkeit, erworbene oder entwickelte Anlagen oder Geschäftsbereiche zu integrieren und zu betreiben, die angemessene Auslegung unserer Anlagen und der Infrastruktur von Rechenzentren, Verzögerungen oder Unterbrechungen im Netzbetrieb, das Versagen unserer physischen Infrastruktur oder Dienste oder Stromversorgung und bei der Informationssicherheit, Risiken im Zusammenhang mit Investitionen in Joint Ventures, wozu auch solche gehören, die sich aus einem Mangel an Kontrolle bei diesen Investitionen ergeben; Verzögerungen oder unerwartete Kosten bei der Entwicklung von Anlagen, gesunkene Mieten, gestiegene Betriebskosten oder größere Leerstände, ein stärkerer Wettbewerb oder ein größeres Angebot bei Rechenzentrumskapazitäten, unsere Unfähigkeit neue Anlagen und Entwicklungskapazitäten erfolgreich zu entwickeln und zu vermieten, Schwierigkeiten bei der Identifizierung von erwerbbarer Anlagen und beim Abschluss von Übernahmen, unsere Unfähigkeit, nicht öffentlich gehandelte Anlagen zu erwerben, unsere Unfähigkeit zur Einhaltung von Regeln und gesetzlichen Bestimmungen, die für berichtspflichtige Unternehmen gelten, unser Versagen beim Aufrechterhalten unseres REIT-Status, mögliche negative Änderungen bei der Steuergesetzgebung, Einschränkungen unserer Fähigkeit, uns in bestimmten Geschäftsfeldern zu engagieren, umweltbedingte Unsicherheiten und Risiken die im Zusammenhang mit Naturkatastrophen stehen, Verluste aufgrund einer mangelhaften Versicherungsabdeckung, Änderungen von ausländischen Gesetzen und Regulierungen, etwa solche im Zusammenhang mit der Besteuerung von und den Eigentumsrechten bei Immobilien und Geschäftsbetrieben, sowie Änderungen von kommunalen, bundesstaatlichen und nationalen regulatorischen Bestimmungen, wozu etwa Gesetze zu Immobilien und zu Bebauungsplänen sowie höherer Steuersätze für Immobilien gehören. Eine weitere Auflistung und Beschreibung solcher Risiken und Unsicherheiten finden Sie in den Berichten und Unterlagen, die das Unternehmen bei der US-amerikanischen Securities and Exchange Commission eingereicht hat, worunter sich der Jahresbericht des Unternehmens auf Formular 10-K für das am 31. Dezember 2015 zu Ende gegangene Jahr, in der jeweils gültigen Fassung, sowie die Quartalsberichte auf Formular 10-Q für das zum 31. März 2016 bzw. das zum 30. Juni 2016 zu Ende gegangene Quartal befinden. Das Unternehmen schließt jede Absicht oder Verpflichtung aus, irgendeine der zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder anderweitig.

Weitere Informationen / Presseanfragen:

Clive Over

Direktor des Bereichs Produktmarketing
Digital Realty
+1 (415) 848-9456
cover@digitalrealty.com

Wilson Craig
SVP/GM
Mindshare PR
+1 (408) 516-6182
wilson@mindsharepr.com

Investor Relations:
John J. Stewart / Maria S. Lukens
Digital Realty
+1 (415) 738-6500
investorrelations@digitalrealty.com

Presseanfragen zu Megaport:

E-Mail: media@megaport.com

Wendy Hill
Sapphire Communications
+614-2717-3203
wendy@sapphirecommunications.com.au

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100060789/100793348> abgerufen werden.